

# SPÄTSOMMER-KLEIDER

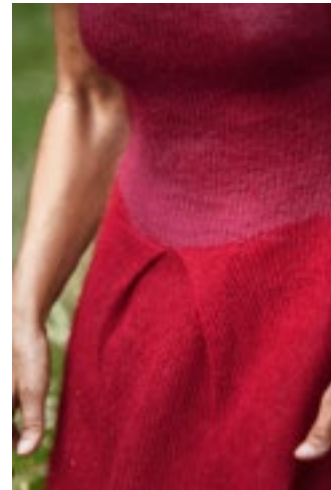
Sommerlich und doch wärmend sind Kleider von Strickdesignerin Bärbel Eßlinger. Die schlichten Schnitte bringen die besonderen Materialien und Farben zur Geltung.

**M**eist sind es Farben, die Bärbel Eßlinger zu neuen Entwürfen inspirieren. Farben in der Natur, die ihr auf Fahrradfahrten im Kölner Süden oder beim Rudern auf dem Rhein begegnen. Besonders schätzt die Wahl-Kölnlerin Wasserfarben, Töne von Hellblau bis Dunkeltürkis. Aber auch Rosetöne, die ins Rot übergehen. Ausgehend von der Farbigeit entwickelt Bärbel Eßlinger Schnitt und Muster ihrer Kleider. Schlicht und zeitlos sollen sie sein. „Die besonderen Materialien und Farben meiner Kleider wirken für sich“, erklärt sie.

Bärbel Eßlinger verstrickt ausschließlich Naturfasern wie Baumwolle, Merino, Mohair, Kaschmir oder Seide. Und alles von Hand, für den „lebendigen Ausdruck“, wie sie sagt. Die Kombination aus schlichten Schnitten und hochwertigen Materialien macht für sie die Vielseitigkeit ihrer Kleider aus. „Ich stricke alltagstaugliche Kleider, die auch zu besonderen Anlässen tragbar sind.“

## Stricken während der Vorlesung

In ihrer Erinnerung hat Bärbel Eßlinger „immer schon gestrickt“. Ihre Mutter zeigte ihr rechte und linke Maschen, den Rest brachte sie sich selber bei. In ihrem Betriebswirtschaftsstudium strickte sie während der Vorlesungen. Später, als Prüferin in einer Wirtschaftsprüfungsanstalt, freute sie sich abends oder am Wochenende auf die Handarbeit. Bis heute hat sie auf längeren Autofahrten oder in der Bahn immer ihr Strickzeug dabei. Nur einmal legte sie eine längere Pause ein. Da waren ihre zwei Söhne klein und sie hatte „alle Hände voll zu tun“. Den Mut, sich mit Strickdesign selbstständig zu machen, fasste Bärbel Eßlinger 2009. Damals entwarf und strickte sie ihr erstes Kleid. „Da liegt ein Talent brach“, sagten ihre Freunde begeistert und rieten ihr: „Da musst du dich drum kümmern.“



Das Kleid aus weichem Baby-Mohair und Seide in den Farben Rot und Pink arbeitet Bärbel Eßlinger mit schmalem Oberteil und tiefer Kellerfalte im Vorderteil des Rockes.



Mit großflächigem Zopfmuster ist das Kleid aus roséfarbener, extrafeiner Merinowolle gestrickt. Die Designerin arbeitet es tailliert und mit U-Boot-Ausschnitt.

## KONTAKT

Bärbel Eßlinger fertigt Strickkleider auch individuell nach Kundenwunsch an. Preise auf Anfrage. Unterkleider aus Seide sind bei ihr in verschiedenen Farben und Größen erhältlich. Swisttalstraße 18, 50968 Köln, Tel.: 02 21/78 95 83 88, [www.esslingers.eu](http://www.esslingers.eu)

■ Text: Isa von Bismarck-Osten  
Fotos: Heinz Duttmann